

# ÄRZTE & ZEITUNG

ZB MED

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

AG 28. APRIL 2003

D 8877 NR. 78 JAHRGANG 22



## Immer noch wird viel zu spät geimpft

Impfexperten beklagten auf dem sächsischen Impftag, daß die Impfquote in Deutschland zwar hoch ist, viele Impfungen jedoch zu spät vorgenommen werden.

**GESUNDHEITSPOLITIK 9**



## Gibt es bald weniger Jobs in Apotheken?

Ein Drittel der 2400 Arbeitsplätze in öffentlichen Apotheken in Mecklenburg-Vorpommern ist nach Angaben des Apothekerverbands in Gefahr.

**WIRTSCHAFT 21**



## Dr. Singer pfeift auf Streß und Nullrunde

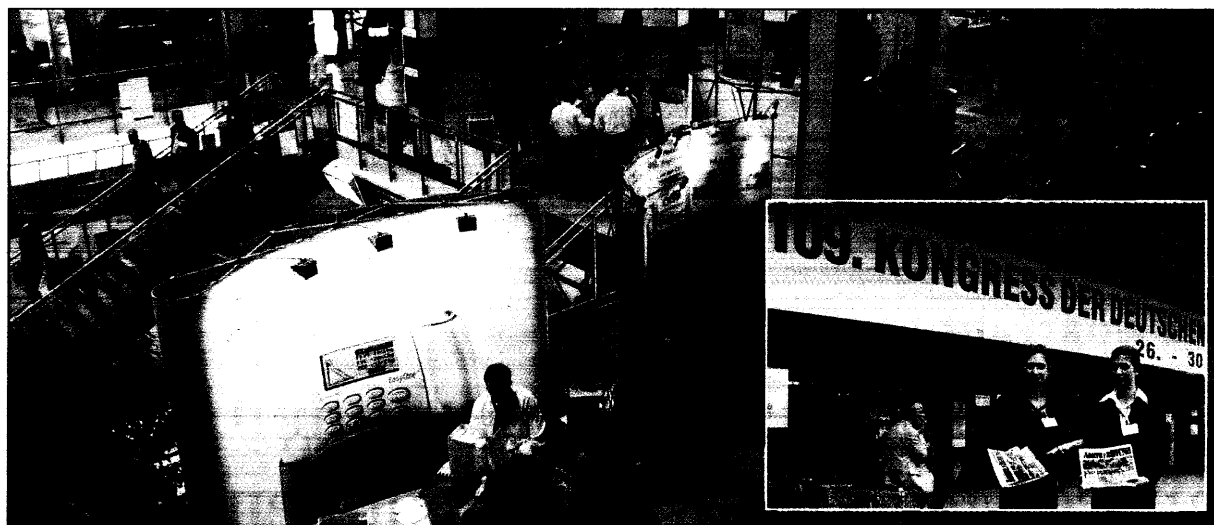
Der Allgemeinarzt Dr. Hans-Erich Singer hat eine eigene Methode entwickelt, um mit Praxisstreß und Sparzwängen fertig zu werden: Er pfeift drauf!

**KULTUR/GESELLSCHAFT 25**

## DES TAGES Finanzamt beteiligt an der Reise

Wenn Anleger zu den Hauptversammlungen von Unternehmen fahren, bei denen sie Aktien besitzen, können sie die Ausgaben für die Reise zum Aktionärstreffen von der Steuer absetzen. Wer sich vor Ort eintrifft, kann das Finanzamt daran beteiligen. Die Kosten für Fahrt, Verpflegung und für weite Reisen auch die Unterbringung am Ort der Hauptversammlung können als Werbungskosten von den Einkünften abgesetzt werden.

## HEITSPOLITIK Streit mit neuer Ministerin



Großer Andrang bereits zu Beginn der 109. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin. Foto: sbra

## SARS doch tödlicher als angenommen?

**LONDON (mut).** Möglicherweise sterben 10 bis 15 Prozent der Patienten mit SARS und nicht, wie bisher angenommen, weniger als fünf Prozent. Darauf deuten Analysen von Krankenakten von 1400 SARS-Patienten aus Hongkong hin. Mehr als zehn Prozent der Kranken waren gestorben, vor allem alte Menschen und Menschen mit weiteren Erkrankungen. Inzwischen werden weltweit knapp 5000 Personen gemeldet, die mit SARS infiziert sind. **Siehe auch Seite 4**

## Testosteron Substitution ja aber

DR. ZENTRALEBLIOTHEK TEM 5.1/28  
JOSEPH-STELZHAM-STR. 9 50931 KÖLN

041541  
041505